

Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 16. November 2025, 11.05 Uhr, in der Kirche St. Johann

Anwesend 35 Personen
 davon 32 Kirchgemeindemitglieder

Entschuldigt Janine Schweizer, Wilma Kraske, Regula Rudolf, Helen Steiner und
 Cäcilia Bardill

Die Teilnehmer haben sich in Präsenzlisten eingetragen.

1. Begrüssung / Einleitung

Die *Präsidentin* begrüsst die Anwesenden

Die Versammlung ist rechtzeitig und ordnungsgemäss einberufen worden und somit beschlussfähig.

Zur Traktandenliste gibt es keine Wortmeldungen.

Marianne Aguilera

Die Präsidentin blickt zurück auf die vergangenen Monate. Nach Schwangerschaftskomplikationen und Mutterschaftsurlaub von Pfrn. Janine Schweizer sowie den gesundheitlich bedingten Ausfällen von Pfr. Bernd Steinberg war der Vorstand zuversichtlich, dass sich die Situation wieder normalisieren würde. Leider fällt Bernd Steinberg weiterhin aus. Sie wünscht Bernd ihm alles Gute. Vorstand und Team sind bestrebt, Angebote und kirchliches Leben aufrecht zu erhalten.

In diesem Zusammenhang bedankt die Präsidentin sich insbesondere für die Unterstützung bei Sozialdiakonin Brigitte Gafner, Pfrn. Janine Schweizer und Martina Kochberger (Sekretariat) und an alle weiteren Mitarbeitenden. Aus der Region vor allem bei Pfrn. Hannah Thullen, Sozialdiakon i. A. Sascha Skwortz und Pfrn. Peggy Josefine Kersten. Ausserdem gilt ein Dank an die Stellvertretungen Pfr. Thomas Widmer, Laienpredigerin Martha Wellauer, Laienprediger Hans-Peter Jost und Sozialdiakon i. R. Christian Pfeiffer. Auf die Frage, warum die Kirchgemeindemitglieder so wenig Infos erhalten bezüglich der Ausfälle der Pfarrpersonen verweist Marianne A. auf den Persönlichkeitsschutz.

Christopher Wellauer

berichtet aus dem Ressort Musik/ Erwachsenenbildung:

Davos Abendmusik: Der neue Kirchenmusiker Jan-Martin Drafehn wird seine Stelle im März 2026 antreten. In diesen Rahmen gibt es zwei besondere Gottesdienste:

- ✓ Gottesdienst zur Verabschiedung von Ulrich Weissert
am So, 22. Februar 2026, 10 Uhr. Im Rahmen der Fasten Aktion «Brot für Alle».
- ✓ Gottesdienst zur Begrüssung von Jan-Martin Drafehn
am So, 15. März 2026, 10 Uhr

Ulrich Weissert wird sein Dernière-Konzert am 29. Dezember 2025 um 17 Uhr geben.

Das ökumenische Projekt der Grossen Exerzitien im Alltag lädt vom 16. November 2025 bis Pfingsten 2026 ein, während eines halben Jahres einen spirituellen Weg mitzugehen. In unserer Region ist Pfrn. Ursina Hardegger Ansprechperson.

Nächstes Jahr feiern wir 500 Jahre Reformation in Davos. Dazu wurde eine Arbeitergruppe aus der Region gebildet, die sich Überlegungen dazu macht.

Peter Aegerter

aus dem Ressort «Weltkirche»

Die Vergabungen 2025 wurden wie folgt aufgeteilt:

Total: 23'000.-

Inland:	2'000.-	IG offenes Davos
	5'000.-	Glückskette Bergsturz Blatten
Ausland:	8'000.-	HEKS Nothilfe Ukraine
	4'000.-	HEKS Nothilfe Rohyngia Bangladesh
	4'000.-	Verein Kinderhilfe Burma

2. Wahl der Stimmenzähler

Gewählt wird einstimmig durch Handmehr Adrian Keller.

3. Protokoll der KG-Versammlung vom 26. Mai 2025

Das Protokoll muss nicht vorgelesen werden. Es wird mit 3 Enthaltungen mit Dank genehmigt.

4. Machbarkeitsstudie Promenade 35

Jöri Ambühl, Resort Liegenschaften, informiert über den jetzigen Stand und die nächsten Schritte.

Vor drei Jahren hat Hans Morgenegg den Antrag zur Zukunft des Haus Belfort gestellt. In der Zwischenzeit wurde anhand einer Machbarkeitsstudie evaluiert, wie der Antrag auf der Parzelle Haus Belfort mit möglichst viel neuen Erstwohnungen und besserer Sichtbarkeit der Kirchengemeinderäume umgesetzt werden kann.

Anhand der Machbarkeitsstudie ist gut zu erkennen, dass eine Sanierung der bestehenden Gebäudegrundrissen sehr hohe Sanierungskosten verursachen würde und kein zusätzlicher neuen Wohnraum geschaffen würde, was nicht im Interesse der Kirchengemeinde wäre.

Die Kosten für die Sanierung wären im Vergleich zu einem Neubau um einiges höher. Das Ziel, möglichst viel Wohnraum für Einheimische zu generieren, die Kirchengemeinde langfristig nachhaltig finanziell abzusichern und die Sichtbarkeit der Kirchengemeinde (Sekretariat) zu fördern (Zugang und Sichtbarkeit direkt an Promenade) würde mit einer Sanierung nicht erreicht.

Das Projekt «Machbarkeitsstudie Promenade 35» wurde durch das Architekturbüro 41 erstellt. Einige Wünsche von Mitarbeitern, einzelnen Mitgliedern der Kirchengemeinde sowie Vorstand sind in die Machbarkeitsstudie bereits eingeflossen.

Die Machbarkeitsstudie wurde aufgrund des vom Vorstand erstellten Pflichtenheftes erarbeitet und mit groben Volumenkörpern, Grundrissen, Kostenschätzung etc. aufgezeichnet. Diese Unterlagen liegen ab Montag, 17. November beim Sekretariat zur Einsicht auf.

Geplant sind zwischen 16-20 Erstwohnungen und je nach Finanzierungsmöglichkeit einzelne Zweitwohnungen. Zusätzlich soll eine Notunterkunft wie es bisher in dieser

Version in Davos noch nicht gibt sowie ein Sekretariat und Lagerräume mit direkter Erschliessung zur Promenade vorgesehen werden.

Die nächsten Schritte sind die Ausarbeitung eines Vorprojektes mit einer detaillierteren Kostenschätzung, inkl. Abklärungen mit diversen Partnern und Banken, das an der nächsten Kirchgemeindeversammlung vorgelegt werden kann.

Der Vorstand lädt nochmals alle Interessierten der Kirchgemeinde Davos Platz ein, Wünsche kundzutun und/oder in unserer Mitwirkung mitzuarbeiten.

Interessierte dürfen sich gerne bis spätestens Ende Jahr 2025 bei dem Liegenschaftsverantwortlichen, Jöri Ambühl, oder im Sekretariat melden. Anfangs 2026 werden die Mitglieder für diese Mitwirkung mittels Vorstandbeschluss bestimmt.

Fragen/Antworten dazu aus der Kirchgemeinde:

Ulrich Weissert informiert sich nach den Kosten der Umsetzung.

Diese sind schwer abzuschätzen, aber belaufen sich zwischen 10 - 14 Millionen CHF.

Regula Luginbühl fragt, ob das Gebäude abgerissen wird.

Die Studie hat ergeben, dass eine andere Lösung nicht gegeben ist.

Irma Wehrli möchte wissen, welches Architekturbüro den Auftrag erhalten hat.

Das Architekturbüro 41 sind direkte Nachbarn der Liegenschaft.

Doris Furrer ist interessiert daran zu wissen, ob das Projekt gleich wie bei den Katholiken ausschauen soll. (Diese haben eine Versammlungshalle mit betreuten Wohnungen erbaut.)

Die Idee ist nicht dieselbe, es sollen Wohnungen auch für Familien dabei sein. Es gibt verschiedene Wohnungs-Grössen.

Regula Luginbühl fragt, wo während des Umbaus die Mitbewohner wohnen sollen.

Dieser Planungsschritt wird erst angeschaut, wenn das Projekt genehmigt wird.

Marco Kuhn informiert sich über die aktuell vorhandenen Garagen.

Hier gilt auch, dass diese Planung noch anfällt.

Hans Morgenegg ist verwundert, dass es drei Jahre Planung dafür gebraucht hat, aber bedankt sich beim Vorstand für das Projekt.

5. Budget 2026

Andrea Trepp

erläutert einzelne Positionen.

Bei der Position Löhne gab es Einsparungen infolge weniger Religionsklassen.

Aktuell haben wir insgesamt 160 % Stellenprozent für Pfarrerpersonen.

Im neuen Jahr gibt es wieder eine Praktikantin in der Sozialdiakonie.

Steuereinnahmen sind weniger budgetiert und weniger Steuerinkasso.

Bei der Position Haus Belfort sind 130'000.- CHF für die Machbarkeitsstudie budgetiert.

Irma Wehrli möchte wissen, ob die Nachzahlungen der Steuern mit den sinkenden Mitgliederzahlen zusammenhängen. Diese hängt vor allem mit der Konjunktur zusammen.

Noch eine Frage ist, wieso es neu die Position Kirchenregion gibt.

Diese setzt sich vor allem der regionalen Anlässe zusammen, wie Administration und die 10% Anstellung von Martina Kochberger für die Kirchenregion.

Das Budget 2026 wird –durch Handmehr mit 1 Enthaltung einstimmig genehmigt.

6. Steuerfuss 2026

Der Antrag, den Steuerfuss 2026 bei 13 % der einfachen Kantonssteuer zu belassen, wird einstimmig mit Handmehr genehmigt.

7. Mitteilungen und Umfrage

Marianne Aguilera

Während der WEF-Woche im Januar feiern wir wie jedes Jahr «Schweigen und Beten». Der Vorstand bedankt sich bei Regula Rudolf und Irma Wehrli für ihren jahrelangen Einsatz. Sie waren bereits an der Gründung vor 26 Jahren mitbeteiligt.

Brigitte Gafner

Möchte sich mit Martina Kochberger beim Vorstand für sein Engagement bedanken. Das letzte Jahr war nicht einfach im Team. Es musste vieles Ad hoc erledigt werden. Der Vorstand hat viele Aufgaben übernommen, die nicht ihre Aufgabe waren. Vieles blieb auch dem Sekretariat über zu erledigen. Ein grosser Dank an Marianne A. und Christopher W. für ihren Einsatz im Seniorenbereich.

Irma Wehrli

Sie findet es schön, dass sich das Team so stützen und auf den Vorstand zählen kann. Leider bekommt man als Kirchenmitglied wenig vom Vorstand mit und es wird wenig nach aussen kommuniziert. Die Pensionierung von Ulrich Weissert und der Ausfall von Pfr. Bernd Steinberg liegt wie ein Schatten über der Kirchgemeinde. Es bedrückt sie, dass es keine Wahlmöglichkeit für den Ausschank von Traubensaft / Wein beim Abendmahl gab.

Der Vorstand informiert, dass Wein wieder beim Abendmahl eingeführt wird, da es ein grosses Anliegen einiger Kirchgemeindemitglieder ist.

Doris Furer bietet ihre Hilfe an, damit das Abendmahl reibungslos abläuft.

Marco Kuhn (Mesmer) möchte mit den Helferinnen ein Treffen vereinbaren, um alle Details anzuschauen.

Irma Wehrli / Maria von Ballmoos

Wünschen sich zwischendurch Mitteilungen vom Vorstand. Eventuell kann man Infos auf die Homepage stellen.

Die Präsidentin weist darauf hin, dass man mit Fragen jederzeit zum Vorstand kommen kann. Bezüglich Arbeitsverhältnisse der einzelnen Personen wird es aber aus Gründen des Persönlichkeitsschutzes keine Auskunft geben

Vreni Morgenegg

Bitte alle Anwesenden zu den laufenden Veranstaltungen der Kirchgemeinde zu kommen, damit sie auf dem Laufenden seien.

Marianne Knöpfli

Erinnert, dass man früher mehr in den Kirchgemeindeversammlungen diskutiert hat, dies sei nicht mehr möglich. Sie wünscht sich mehr Austausch und Gespräch.

Marianne A. teilt mit, dass Anliegen vorher angekündigt gehören, damit sie traktandiert werden.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Die Präsidentin dankt den Anwesenden für ihr Kommen und lädt zum gemütlichen Beisammensein ein.

Davos, 16. November 2025
Ende der Versammlung: 12:05

Für das Protokoll
Martina Kochberger